

Pressebericht im Wochenblatt
Datum: 15.05.2008

Fünf Tage lang Alpenkönige

„Wir wollen es schaffen!“ – sieben Schüler des Mutpol zwischen elf und 16 Jahren wollen im Juli den Alpenhauptkamm überqueren und so „Alpenkönige“ werden.

WOLF-DIETER BOJUS

Auf so einer Tour können die jungen Menschen nicht nur eine Menge lernen, sie erleben auch Natur, und sie erhöhen auch ihre mentale Ausdauer. 18 Kilometer Strecke, 10000 Höhenmeter müssen sie bewältigen, um vom Oberalppass in der Zentralschweiz entlang des Maighelstals über den Passo Bornengo ins Tessin zu gelangen. Mit dabei ist nicht nur Lehrer Clemens Maier, sondern auch Heilpädagogin Renée Drossat sowie Jugendleiter der Alpenvereinsjugend.

Das kostet natürlich Geld. Und so sucht das Mutpol noch fünf Paten, die mit je 250 Euro dafür sorgen, dass die Jugendli-

chen auf die Strecke gehen können. Die ersten zwei Patenschaften hat schon der Trossinger Bäcker Link übernommen. Link bäckt auch das „Alpenkönige-Brot“ mit Hafer, Löwenzahn und Brennnessel. Von jedem verkauften Laib gehen zehn Cent ans Mutpol.

Außerdem werden noch Sponsoren gesucht, die jeden zurückgelegten Höhenmeter mit einem Euro für das Mutpol finanzieren.

Hilfe erhalten das Mutpol und seine Jugendlichen auch von zwei heimischen Weltklasse-Sportlern: Kathrin Schad, Vize-Weltmeisterin im Röhrenrad aus Seitingen-Oberflacht, und Marc Buschle, Bundesligaringer des ASV Nendingen, rufen zu Spenden auf.

i Nähere Auskunft gibt es bei der Diakonischen Jugendhilfe Tuttlingen, Tel. 07461-17060; Spendenkonto: 392 990 bei der Kreissparkasse Tuttlingen (BLZ 643 500 70).



Sie stellen das Programm vor: Lehrer Clemens Maier, Ringer Marc Buschle, Schüler Bartosz Pychynski und Bäcker Dietmar Link. FOTO: WDB